

RUNDBRIEF

Liebe Kaleidoskop-Familien, hier aktuelle Informationen, die alle das Thema Sicherheit im Schulbetrieb betreffen:

Bedrohungslagen an Schulen

In den letzten Monaten gab es an Thüringer Schulen einige Polizeieinsätze wegen Bedrohungslagen, zum Beispiel wegen der Ankündigung von Amoksituationen. Glücklicherweise kam es in allen diesen Fällen niemals zu einer tatsächlichen Gefährdung. Leider scheint die Hemmschwelle gesunken, Ankündigungen solcher Art in die Welt zu setzen und damit auch polizeiliche Maßnahmen auszulösen. Ein solcher Polizeieinsatz stellt einen gravierenden Eingriff in den Schulbetrieb dar. Die Polizei Thüringen hat deshalb ein Informationsschreiben an die Eltern zum Verhalten in schulischen Bedrohungslagen verfasst, das wir Ihnen hier zur Kenntnis geben.

Für unser Kollegium ist im Rahmen der Vorbereitungstage des neuen Schuljahres ein Austausch mit Vertretern der Polizeidirektion Jena vereinbart, um die schulinternen Abläufe in einem solchen Fall auf den aktuellen Stand zu bringen. Ihre Kinder werden zu Beginn des neuen Schuljahres im Rahmen der üblichen Belehrungen auch über das Verhalten in Bedrohungslagen informiert. Das erfolgt in jeweils altersangemessener Weise und mit der gebotenen Sensibilität.

Umgang mit Gefahrenmeldungen in sozialen Netzwerken

Einen bedachten Umgang verlangen ebenfalls Meldungen in sozialen Netzwerken, die über das verdächtige Ansprechen zumeist jüngerer Schulkinder aus Autos oder Kleintransportern heraus berichten. Solche Meldungen tauchten im laufenden Schuljahr mehrfach an verschiedenen Orten in Thüringen auf, vor wenigen Wochen im Umfeld der Leonardo-Schule in Jena-Ost sowie zu Schuljahresbeginn im Umfeld der Kulturanum-Schule. Damals riefen besorgte Kaleidoskop-Eltern in unserem Sekretariat an und fragten nach genaueren Informationen. Der Grat zwischen hilfreicher Warnung und verstörender Panikmache ist hier sehr schmal. Wir geben solche Informationen nur dann (z.B. über Edupage) weiter, wenn von der Polizei das Vorliegen einer Gefährdungssituation als sehr wahrscheinlich bestätigt wird. Das war in beiden genannten Situationen nicht der Fall.

Gleichwohl ist es sinnvoll, die Kinder regelmäßig daran zu erinnern, dass sie nicht zu Fremden in Autos einsteigen sollen. Sie kennen Ihre Kinder am besten und können den richtigen Ton für Ihr Kind treffen, damit es sich nicht zu leichtfertig verhält, andererseits aber auch nicht Ängste entwickelt, die unverhältnismäßig sind. Fakt ist, dass lokal in den letzten Jahren kein solcher Entführungsfall bekannt geworden ist. Wir als Schule belehren in dem gleichen Sinne vor Ausflügen und Klassenfahrten sowie im Rahmen der Verkehrserziehung.

Diebstähle im Schulhaus

Leider kam es seit ca. drei Wochen zu sehr spezifischen Diebstählen im Schulhaus. Betroffen waren vorrangig Geldbörsen von Pädagog*innen. Aus diesen wurden gezielt einzelne Scheine entwendet, ohne die Geldbörsen komplett mitzunehmen. Darüber hinaus wurden in der vergangenen Woche persönliche Spinde im Lehrerzimmer, im Hort, im Sonderpädagoginnenbüro und auch in der Saaletalschule

aufgehoben. Offenbar suchte man auch hier nach Bargeld. Dienst-iPads z.B. wurden nicht angetastet. Bargeld gab es dort zum Glück nicht zu holen. Aufgrund der Umstände sind Schüler*innen als Tatverdächtige auszuschließen. Die Polizei ermittelt mit Fokus auf Mitarbeitende einer Reinigungsfirma, die im Schulhaus tätig waren. Beunruhigend ist zudem die Tatsache, dass auch Schlüssel gestohlen wurden, die noch im Umlauf sein können.

Aus diesem Grund erneut der Appell: Lassen Sie Ihre Kinder keine größeren Bargeldbeträge mit in die Schule nehmen. Sofern das aus irgendeinem Grund unvermeidlich sein sollte, bieten wir gern den Schulsafe als sicheren Ort zur Zwischenverwahrung an.

Weiterhin möchte ich die Familien der Mittel- und Obergruppenkinder ermuntern, das Angebot der Schließfächer der Firma HESS in Anspruch zu nehmen, sofern Sie das nicht schon tun. Melden Sie sich, sofern Sie für das kommende Schuljahr ein Fach anmieten möchten, bis zum 31.05. im Sekretariat oder direkt bei HESS Schließfächer (dabei Schulnamen angeben). Die konsequente Nutzung der Fächer vermindert auch das Verschwinden von sonstigem Eigentum, unabhängig von der aktuellen Problematik.

Termine zur Erinnerung bzw. Beachtung im kommenden Schuljahr:

21.05. flexibler schulfreier Tag (außer 10a)

23.05. Hauptprüfungstag Abitur mündlich (Klassenstufen 7-11 häusliches Lernen)

10.06. Hauptprüfungstag Realschulabschluss + Hauptschulabschluss mündlich (Klassenstufen 7-11 häusliches Lernen)

12./13./17.06. Zeugnisgespräche (Unterrichtschluss 12:05 Uhr)

18.06. 18:00 Uhr „Tanz in die Ferien“ - Schulbandauftritt

19.06. (Mittwoch) letzter Schultag

01.08. (Donnerstag) erster Schultag Schuljahr 24/25 Klassen 2-12

01.11. flexibler schulfreier Tag

02.05. (2025) flexibler schulfreier Tag

Viele Grüße und bleiben Sie optimistisch.

Michael Sühnel und das Team der Kaleidoskop-Schule